



RUNDBRIEF

Liebe Leserinnen und Leser dieses Protokolls: Die Kampagne Fair Trade Mainz möchte Ihr Wissen, Ihre Erfahrungen und Ihre Kontakte nutzen, so kommen wir gemeinsam in der Sache sicher gut voran. Dieser Rundbrief enthält zum einen die Ergebnisse der Lenkungskreis-Treffen und zum anderen ergänzende Informationen. Falls Sie bei den Treffen nicht dabei sein konnten, soll er Sie auf dem Laufenden halten. Bitte informieren Sie doch auch interessierte Kollegen, Nachbarn oder Freunde über die Fair Trade-Stadt Kampagne Mainz.

Koordination Lenkungskreis S. Gresch, Amt für Stadtentwicklung, agenda21@stadt.mainz.de, Tel. 123730

Interessantes

Fashion Revolution Week

Menschen lieben Mode. Sie gibt uns die Möglichkeit uns zu entfalten und unsere Persönlichkeit zum Ausdruck zu bringen. Was auch immer Mode für jede und jeden von uns bedeutet. Niemand möchte Kleidung tragen, die auf Kosten von Näherinnen und Nähern, oft Kinder, in unwürdigen Arbeitsbedingungen produziert wurden. Auch nicht auf Kosten der Natur und ihrer Ressourcen. Eigentlich möchten wir uns bewusst kleiden mit einem guten Gefühl auf der Haut und im Herzen.

Deswegen möchten wir wissen: #whomademyclothes? Und was kann ich eigentlich konkret tun?

Jede Menge Inspiration gibt es auf der 1. Mainzer Fashion Revolution Week vom 23.-29.4.2018. Näheres zum Programm unter <http://fashionrevolutionmainz.wordpress.com>

Infos zur internationalen Fashion Revolution unter: www.fashionrevolution.org

Faire Welten 2018

Die Faire Welten auf der Rheinland-Pfalz Ausstellung fand im März zum zweiten Mal in einer eigenen Halle statt. Die Fairtrade-Städte hatten wieder einen gemeinsamen Stand. Am Samstag wurde dieser von der Stadt Mainz und Aktiven des Lenkungskreises „bespielt“. Attraktion war das Glücksrad und das „Taschen bemalen“. Der Faire Textilführer fand großen Absatz. Der Stand hatte sehr viel Zuspruch, es wurden tolle Gespräche geführt und viele Gäste waren sehr interessiert.

öko fair shoppen in Mainz

Der Textilführer ist in der zweiten Auflage erschienen. Ergänzungen, Änderungen wurden vorgenommen. Er soll möglichst überall in der Stadt verteilt werden. Wer die Möglichkeit hat, dabei mitzuhelfen, kann sich gerne bei Frau Gresch melden. Er wird im Rahmen der Fashion Revolution Week zahlreich verteilt. Weiter ist eine Vorführung mit dem Film „The True Costs“ im Rathaus angedacht, hier könnte der Textilführer auch noch mal ausgelegt werden. Dieser Film wurde mit enormer Resonanz 2016 im Cine Mayence gezeigt und wird am 29.04. im Rahmen der Fashion Revolution Week im Nelly`s gezeigt.

Laufen für die Nachhaltigkeit

Derzeit laufen Überlegungen sich in diesem Jahr wieder am Mainzer Firmenlauf (06.09.2018) zu beteiligen. Dabei sollen, wenn, die Globalen Nachhaltigkeitsziele wieder im Vordergrund stehen. Näheres muss besprochen werden.

Vernetzungstreffen der Fair Trade Städte Rheinland-Pfalz

Das letzte rheinland-pfälzische Vernetzungstreffen fand im September 2017 in Lahnstein statt. Das kommende wird am 23.05. in Frankthal sein. Jeder aus unserem Lenkungskreis kann daran teilnehmen. Es wäre schön, wenn die Fair Trade-Stadt Kampagne Mainz vertreten wäre.

Im Rahmen der Veranstaltung wird sich über die jeweilige Arbeit vor Ort und über Neuigkeiten aus dem Netzwerk ausgetauscht. Inhaltliche Schwerpunkte, die bei den vergangenen Vernetzungstreffen diskutiert wurden, werden aufgegriffen. Es geht u.a. um aktuelle Entwicklungen im Bereich der öko-sozialen Beschaffung als auch um die vielfältigen Finanzierungs- und Unterstützungsmöglichkeiten, die sich für Kommunen, Initiativen und Projekte bieten.



RUNDBRIEF

Gerne können weitere Anregungen für die Tagesordnung per E-Mail (beschaffung@elan-rlp.de) verschickt werden.

Wettbewerb Hauptstadt Fairer Handel 2017

Das Siegergeld ist eingegangen und kann nun ausgegeben werden. Eine Liste mit geplanten Projekten wurde bei der SKEW eingereicht. In ersten Schritten wurden Materialien angeschafft und zwei Aktionen in unseren Fair Trade Schulen wurden finanziert.

Treffen der Hauptstadt-Wettbewerb Kommunen in Lahnstein

Am 23./24.4. fand der Erfahrungsaustausch der Bewerberkommunen in Lahnstein statt. Schwerpunktthemen waren nachhaltiges Veranstaltungsmanagement, Einbindung der Wirtschaft/Unternehmen, Fair Trade Region werden, neue Projektideen und wie man Menschen erreicht. Wertvoll war vor allem der Austausch mit den anderen Teilnehmenden.

Facebook

Die Fair Trade Stadt Kampagne bekommt eine Facebook-Seite! Dieser Schritt ist wichtig, um mehr und andere Menschen anzusprechen, aktiver in den sozialen Medien und Netzwerken unterwegs zu sein und schneller auf Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Anna Lefik betreut die Seite und ist auf Informationen, Fotos und vielen mehr angewiesen.

Koordination kommunaler Entwicklungspolitik

Unser KEPOL-Koordinator hat im Juli letzten Jahres seine Arbeit aufgenommen. Planungen und Projekte werden von ihm persönlich vorgestellt.

Faires Angebot in Mainz

Fair Trade Stadt wird immer bekannter. Immer öfter kommen Geschäfte aktiv auf uns zu und wollen entweder auf der Internet-Seite mit gelistet werden, da sie ein faires Angebot haben oder wollen in den Textführer aufgenommen werden. Eine sehr schöne Entwicklung.

Fußball gegen Rassismus

Gemeinsam vom Weltladen unterwegs, der Landeszentrale für politische Bildung, dem 1. FSV Mainz 05 und der Stiftung für die Internationale Wochen gegen Rassismus waren Schulklassen zum 17.4. in die Opel-Arena eingeladen worden, um sich zu informieren und zu diskutieren. Prominenter Gast war Jimmy Hartwig. Ehemals aktiver Fußballer ist er Integrationsbotschafter des DFB. Über die Resonanz berichtete die AZ.

Faire Fußbälle

Derzeit wird ein Fußballkoffer mit Unterstützung von ELAN e.V. zusammengestellt. Er soll zukünftig den Schulen zur Verfügung gestellt werden. Ersten Einsatz wird er bei der Neuauflage von „Kicken und Kucken“ erfahren. Diese Aktion mit Fußballwand, fairem Bananen-Shake, Filmvorführung, Fußball-Nähen u.a.m. wird am 23.5. in der Gustav-Stresemann-Wirtschaftsschule stattfinden und soll dann im wahrsten Sinne des Wortes „Schule“ machen. Aus dem Hauptstadtgewinn könnten auch faire Fußbälle gekauft werden und dann an Schulen oder Sportvereine mit entsprechender Aktion verteilt werden. Wer Ideen hat...gerne melden.

Kaffeeautomat mit Tassen zum Verleihen

Der Lokalen AGENDA und den befreundeten Gruppen und Vereinen steht nun ein Kaffeeautomat zum Ausschütten von fairem Kaffee zur Verfügung. Außerdem gibt es Lokale AGENDA Tassen, die dann bitte für 2,- Euro Pfand genutzt werden können. Es wäre schön, wenn der Kaffeeautomat möglichst oft zum Einsatz kommt. Derzeit überlegen wir noch einen „fahrbaren“ Untersatz basteln zu lassen. Falls jemand eine Idee hat oder jemanden kennt, gerne Kontaktaufnahme.



RUNDBRIEF

Schöpfungs-Gottesdienst im Naturschaugarten

Der ökumenische Schöpfungsgottesdienst gestaltet vom AK Bewahrung der Schöpfung des Dekanats Mainz findet im September in bewährter und guter Tradition im Naturschaugarten der Lokalen AGENDA 21 Mainz statt. Genauer Termin wird noch bekannt gegeben.

Karikaturen Ausstellung „Glänzende Aussichten“

Die misereor-Ausstellung im Rathaus war ein voller Erfolg. Der Eröffnungsabend mit Herrn Oberbürgermeister Ebling und vielen Aktiven, Engagierten und Interessierten sowie einer öko-fairen Modenschau am 01.12.2017 war ein sehr schöner Abend. Viele Schulklassen haben die Ausstellung besucht. Der Katalog musste mehrfach nachbestellt werden, da er so einen „reißenden“ Absatz gefunden hat. Rund um die Ausstellung fanden diverse Aktionen und Veranstaltungen statt. Zahlreiche Gruppen und Einzelpersonen haben sich daran beteiligt und vielfältige Veranstaltungsformate gestaltet (Lesung, Kaffeeauschank, Vortrag usw.) Vielen DANK an alle, die sich daran beteiligen!

Kommunikation konkret – ein kreativer und aktiver Workshop

Am 1.3. fand ein Kommunikations-Workshop im Rathaus für alle Aktiven statt. Es ging darum, die eigene Arbeit und die Art der Kommunikation zu durchleuchten, die eigene Haltung und Realität zu reflektieren und neue Techniken und Strategien vorgestellt zu bekommen. Unterstützt wurde das Ganze von Dr. Stefan Hermann Siemer von der Ambulanz für neue Kommunikation. Alle Teilnehmenden waren mit dem abwechslungsreich gestalteten Abend sehr zufrieden und konnten eine Menge mitnehmen.

AGENDA 21-Sonnenmarkt

Der AGENDA 21-Sonnenmarkt findet am 25.8.2018, 11.00 bis 16.00 Uhr Gutenbergplatz. 36 Gruppen, Vereine und Initiativen sind angemeldet.

Weltkindertag 2018

Der Weltkindertag findet am 22.9.2018, 11.00-15.00 Uhr Gutenbergplatz. Das Mainzer Bündnis für Kinderrechte bereitet das „Recht auf Ruhe und Freizeit, Spielen und Erholen“ mit vielen Aktionen vor. Es konnte wieder eine Schulklasse für die Schirmherrschaft gewonnen werden. Am 16.5. wird in Mainz „Der Platz der Kinderrechte“ auf dem Goetheplatz eingeweiht.

afemdi-projekte Deutschland e.V.

Brillensammlung: Brillen sind eine wertvolle Hilfe für Afrika, auch für Kamerun:

Werden gebrauchte Brillen bei Mitgliedern von afemdi-projekte Deutschland e.V. abgegeben, dann werden sie zu Herrn Dr. Richard Giloth Albiger Straße 19, 55239 Gau-Odernheim, Mitglied von Lions Alzey und Brillenbeauftragter für „Lunettes sans frontières“ in Frankreich Hirsingue/Elsaß für Afrika u.a. Kamerun, weitergeleitet. Die ehrenamtlichen Helfer des L.S.F. in Hirsingue/Elsass leisten in einem Kapuzinerkonvent seit 42 Jahren vorbildliche Arbeit für Hilfsbedürftige in aller Welt! Mehr als 30 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer arbeiten beim L.S.F. täglich quasi "im Schichtdienst", um die gesammelten Brillen zu reinigen, zu sortieren, die Dioptrin zu vermessen, zu verpacken und in viele Länder der Erde an Hilfsbedürftige zu versenden.

„Lunettes sans frontières – Brillen ohne Grenzen“ ist eine deutsch-französische Kooperation und hat sich zum Ziel gemacht, sehbehinderten Menschen auf der ganzen Welt durch Brillenspenden gutes Sehen zu ermöglichen. Mit Erfolg! In den letzten 36 Jahren konnte dank dieser Aktion über 3,5 Millionen Menschen geholfen werden.

In Deutschland übernimmt BrillenWeltweit in Koblenz für die Aktion diese Aufgabe in Zusammenarbeit mit der Stiftung Bethesda-St. Martin. Seit 2008 unterstützt auch das Katholische Blindenwerk e.V. die Sammlung gebrauchter Brillen.



RUNDBRIEF



Bei der Auswahl der Brillen wird großen Wert auf Qualität und Hygiene gelegt. In mehreren Schritten werden die Brillen sortiert, gereinigt und aufgearbeitet. Nur Brillen, die dann in einem nahezu neuwertigen Zustand sind, werden anschließend vermessen und entsprechend ihrer Beschaffenheit kategorisiert. Hierbei wird zunächst zwischen Damen-, Herren- und Kinderbrillen unterschieden. Bei der Vermessung, werden die Werte der Brillengläser ermittelt. Danach werden die Brillen erneut kategorisiert, diesmal nach Dioptrien.

Brillen, die den hohen Ansprüchen nicht mehr gerecht werden, werden in ihre Einzelteile zerlegt und als Ersatzteile verwendet.

Es stecken keinerlei kommerzielle Absichten hinter dieser Aktion und die Sammlung und die Weitergabe der Brillen an Bedürftige erfolgt absolut kostenfrei. Die Brillen werden an sachkundige Personen in Kliniken, Kranken- und Missionsstationen versandt, dort kommen sie den sehbehinderten Armen in ihrem Lande zugute. Schwerpunktmäßig werden die Brillen in Afrika, Asien und Südamerika verteilt.

Wer alte Brillen besitzt oder die Aktion unterstützen möchte, kann auf der Seite www.brillensammelaktion.de weitere Informationen lesen. Darüber hinaus können nicht mehr verwendete Brillen auch bei den Innungs-Augenoptikern abgeben werden, damit sie von dort an Hilfsorganisationen weitergeleitet werden. **Herzlichen Dank für die Mithilfe.**

Termine 2018

23.4.-29.4.2018	Fashion Revolution Week Mainz
16.5.	Goetheplatz Einweihung „Platz der Kinderrechte“
23.5.	Vernetzungstreffen Fair Trade Städte Rheinland-Pfalz, Frankenthal
23.5.	Kicken und Kucken GSW-Mainz-Hechtsheim
6.6.-8.6.	Bundeskonzferenz Kommunale Entwicklungspolitik, Lübeck
9.6.	Warentauschtag des Entsorgungsbetriebs Mainz
25.8.	AGENDA 21-Sonnenmarkt
22.9.	Weltkindertag

(gerne können weitere Termine über diesen Rundbrief kommuniziert werden, Bitte um Mitteilung)

Bestandsaufnahme Einzelhandel

Die Bestandsaufnahme Einzelhandel und Cafés wird als offene Liste verstanden und kann jederzeit ergänzt werden. Die Liste soll im folgenden Prozess weitere Einzelhändler und Gastronomen motivieren, (weitere) faire Produkte in ihr Sortiment aufzunehmen, um somit aufgelistet zu werden. Die Liste steht im Internet.

Die Leserinnen und Leser dieses Rundbriefes werden gebeten, in den Geschäften in ihrem Stadtteil zu überprüfen, ob faire Produkte angeboten werden (mind. zwei Produkte müssen angeboten werden). Bitte auch rückmelden, wer Cafés mit fairem Angebot kennt (Achtung: hier auf die Labels achten)!

Nachhaltiger Konsum bedeutet vor allem die Verwendung von regionalen und saisonalen Produkten. Dort wo es angemessen und akzeptabel ist und wo die Produkte verfügbar sind, sollten bio/faire Produkte verwendet werden.



RUNDBRIEF

Sehr interessante und empfehlenswerte Seiten:

www.fairerhandel-aktuell.de	www.bund.net/nachhaltigkeit
www.zeit-statt-zeug.de	www.leihabc.de
www.nachhaltiger-warenkorb.de	www.netcyclers.de
www.tauschringadressen.de	www.modeaffaire.de
www.fair-zieht-an.de	www.beyondfashion.de
www.fairwear.org	www.cleanclothes.org
www.getchanged.net	www.gruenemode.com
www.kleiderkreisel.de	

<http://www.nabu.de/oekologischleben/essenundtrinken/biofairundregional/lebensmittellabels/index.html>
www.fairwertung.de

Treffen Lenkungskreis

Die nächsten Treffen des Lenkungskreises im Jahr 2018 sind:

13.06., 15.08., 31.10., 12.12.

18.00 bis 20.00 Uhr im Haifa-Zimmer im Rathaus.

gez. S. Gresch